GENERAL GANG CHARTE
des nordwestlichen
HARZGEBIRGES.
Im Auftrage des
Königlich Hannoverschen Berg- und Forstamtes
in den Jahren 1856 bis 1865 entworfen von
E. BORCHERS.

Grauwacke u.
Thonschiefer
Devon-Gebirge
Diabas

Lautenthaler u. Wohnsleer Zug.
1. Bromberger Stollen Mundloch
2. Prof. Jackson Stollen Mundloch
3. Alt Bergsegen St. Mundloch
4. Alt Augustbaum St. Mundloch
5. Lautenth. Hoffnungs St. M.
6. Dorothea Friederiker Revier M.
7. Johannisstollen Stollen M.
8. Kohlenmeil Stollen Flügelort
9. Johann Georger Gang

Hitzacker u. Spiegelthaler Zug.
27. Alte Pingen u. der Kleinen Gehengrund.
28. Das Hitzacker Stollen.
29. Alt Rudolphstollen Schächte
30. Alt Hitzacker Stollen
31. Mundloch des alten Hitzacker Stolle Stollen
32. Glückgotteser Gang
33. Mundloch des Neuen Hitzacker Herzog Stollens
34. Christianer Ort.
35. Spiegelthaler Ort.
36. Pr. Wilh. Stollen Mundloch
37. Buchenegger Stollen Mundloch

Zellerfelder Hauptzug.
38. Dreizehn Lachter Stollen Mundloch
39. Kronprinz Lachter Stollen Mundloch
40. Freudenstimmer Gang
41. Schwanenzuggeschicker Gang
42. Herzog Rudolph Augusta Stollen.

Rosenhöfer Zug u. dessen nördl. Fortsetzung.
43. Neue Jacobsen Stollen.
44. Fürstenser Stollen.
45. Christianer.
46. Neue Bremsenschwarz
47. Frankenscharrener Stollen Mundloch
48. Bremsenschwarz und Silber Segender Trumm.
49. Silber hangender Trumm.
50. Segender Trumm.
51. Hornger V hangender Trumm.
52. Hornger 2 hangender Trumm.
53. Hornger 3 hangender Trumm.
54. Silberegger 1 hangender Trumm.
55. Silberegger 2 hangender Trumm.
56. Silberegger 3 hangender Trumm.
57. Hornger Hauptgang.
58. Verbrüder Gelender Trumm.
59. Rosenhöfer Gang.
60. Wildgotter Strecke.
61. Wildgotter Strecke Querschlag im Liegenden.
61. Königs Georger Suchort.
62. Tief Wasserer Querschlag nach dem Silbernauer Gang.

Silbernauer Zug u. dessen nördl. Fortsetzung.
63. Heilig Gottesser 2. Strecken Querschlag im Liegenden.
64. Heilig Gottesser 2. Strecken Querschlag im Hangenden.
65. Heilig Gottes und Jonathanauer Stollen.
66. Ernst Aug. Stollen Querschlag nach dem Berge.
67. Tief Georg St. Querschlag vom 3. Lachterschachte im Liegenden.
68. Tief Georg St. Querschlag vom 2. Lachterschachte im Liegenden.
68. Tief Georg St. Querschlag vom Mechtig Schächte im Liegenden.

Angabe der Niveaus in welchen die Haupt Gangzüge: verzeichnet sind

I. Gegenthaler u. Wittenberger Zug.
Nach den Papen am Tage.

II. Rammelsberger Lager
Tiefer Schacht Fortsetzung Stollen.

III. Lindenthaler Zug.
Bei vom Herz. Ferd. Albrecht Schachte Tiefer Suchsen Stollen.
vom hier ab weiter östlich
Unterstollen Mittelsuchsen Stollen.

IV. Hahnenklee Zug.
Hahnenklee Stollen.

V. Bockswiesser Zug.
Grundscher Stollen.

VI. Patenberger u. Schulenberger Zug.
Tiefer Schulenberger Stollen.

VII. Gemkenthaler Zug.
Gottesgnader Stollen.

VIII. Hitzacker Zug.
Alter Hitzacker Stollen.

IX. Spiegelthaler Zug.
Hinnebecker Herzog Stollen.

X. Haus Herzberger Zug.
Frankenscharrener Stollen.

XI. Zellerfeldhauptzug u. Burgstadter Zug.
Dreizehn Lachter Stollen.

XII. Schulthaler Zug.
Schulthaler Stollen.

XIII. Schatzkammer Zug.
Schatzkammer Stollen.

XIV. Rosenhöfer u. Silbernauer Zug.
Tiefer Georg Stollen.

XV. Laubhütter Zug.
Laubhütter Stollen.

Zechsteiner Gebirge
Grauwacke u.
Thonschiefer
Jüngerer Kalk
Kohlen-Kalk
Unterer Kohlenkalk

Trias Jura u.
Kreide-Gebirge
Devon-Gebirge
Granit

Bodenscheer-Rotenberger-Schulenberger Zug.
10. Grundscher Stollen Mundl.
11. Christianer Spiegler Schacht.
12. Alte Knollenhoffer Schacht
13. Neue Bremsenscher Schacht
14. Lautenth. Hoffn. Stollen Querschlag im Liegenden
15. Tief Georg Stollen Querschl. im Liegenden.
16. Neue Grüne Lindener Schacht
17. Gerhiner Kunstmaschinen Mundloch.
18. Schulenberger Gang
19. Gleicher Stollen Mundloch
20. Grande Gottesser Stollen Mundloch
21. Engler Gaskarer u. Schulenberger Stollen im Liegenden.
22. Schulenberger Stollen Mundloch
23. Schulenberger Hauptgang
24. Johanser Schachtgang
25. Alt Hinnebecker Stollen Trumm
26. Schulenberger Spiegler Stollen Zug Wilhelmer Gang

Haus Herzberger Zug.
70. Frankenscharrener Stollen und 71. Haus Herzberger Stollen.

Burgstädter Zug u. dessen nördl. Fortsetzung.
71. Neue Kalmberger Schacht.
72. Tief Georg St. Querschlag im Hellbach Zuge projectirt
73. Georg Jacobsaer Schacht.
74. Ist Prinzer Schacht.
75. [illegible]
76. [illegible]
77. Dorothea Lauchenrauer Schr.
78. Gabriaer Gang
79. Neuer Revier u. Philippsner Trummer
80. Bergmeister Gang
81. Lauscherscharrener Gang
82. Neue Gründer Schacht.
83. Engelser Schacht.
84. Güthersner Schacht.
85. Ludwiger ober Schacht.
86. Ludwiger ober Schacht.
87. Bergsegener Schacht.
88. Landesvorsichtiker ostrev Schacht.
89. Landesvorsichtiker ostrev Schacht.
90. Neuer Revier Schacht.
91. Ist. Elisabether hangend Schacht.
92. Heinrich Gabriaer Schacht.
93. Georg Jacobs 19 Lachter Ort Im. Suchort.
94. Neue Neue Zeller Frankenscharr. Stollen Suchort.
95. Drei Steiger 13 Lachter Ort im Suchort.
96. Tief Georg Stollen Querschl. n. Elisab. Schr. im Hangenden
97. Ant. Andreasser u. Königs Segen Frankenscharrer Stollen Suchort im Hangenden.
98. Königs Segen Auslängen auf neuen 20 Lachter Stollen.
99. Tief Georg Stollen Querschlag n. Dorothea Schr. im Hangenden.
100. Johanser Spiegler 13 Lachter Stollen Querschlag im Hangenden.
101. Neuer Auslängen St. Johanser Orte ab.
102. Bergsmeister 19 Lachter Stollen Suchort im Hangenden.
103. Neue Herzoger Auslängen.
104. Franz Friedr. Ludwiger Auslängen.
105. Bernhardter Roth Georg Stol. Im. Querschlag.
106. Auslängen auf den Silbernauer Gange.
107. Alexander Ort (Georg Stollen.)
108. Francisco Amalier u. Christian Georg Segender 13 Lachter Stollen Suchort.
109. Francisco Marie u. Herzog Augustus Gesammtstrecke.

Bezeichnungen
Erzführende Gänge.
Schwarzerzgänge, taube oder fruchtbare Gänge.
Bereits abbauende Gänge.
Kreuzungspunkte.
oder
Wiederkehrende Fortsetzung eines Ganges.
Gangbaer Tagesschichte.
Gangbaer unterirdische Schichten oder
Abgegangene Schächte oder Pingen.
oder
Stollen Mundloch.
Richtung im Einfallen der Gänge.
Änderung im Niveau der Darstellung.
St. Stollen
Schr. Schächte
T. Teich.

Grauwacke und
Thonschiefer
Kalm.-Sandstein
(Quarzfels)
Diabas

Bemerkungen:
1. Gänge dem Mischgebiet I. Lachter nicht übergangen, sind durch eine um die Stunden sich deutlich unterscheidende rotwarze Linie (——) bezeichnet, geniesen Mischgebiet und nach dem gewählten Maßstabe der Charte, soweit möglichst genau verfolgt.
2. Der Bodner-Zug der Altenauer Eisensteine. Ausserzug im General-Breschlaer Schachten der Grauwacken-Thonschiefer-Gebirges.

Artistische Anstalt von Fr. Malté in Stuttgart.

(Lachter) 1 Lachter = 1. 9198 Meter.

(Ruthen) 1 Ruthe = 4. 6735 Meter.

Die mit ausgeworfenen Zahlen versehenen Höhen der betreffenden Punkte über dem Spiegel der Nordsee in hannoverschen Fußen an.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:3-1192015415-266141013-15